-

Deutsche Schäferhunde sind mit Herrchen erfolgreich

Deutsche Schäferhunde sind mit Herrchen erfolgreich

TUTTLINGEN / pm Überwiegend sehr gut bi gut fielen die Ergebnisse der Herbstprüfunge beim Verein für Deutsche Schäferhunde aus. Nur zwei von zehn Teams konnten das Prüfungsziel nicht erreichen. Richter Jürgen Armbruster erwartete ein volles Programm, hatte er doch auf dem Vereinsgelände in Tuttlingen Leistungen von Hund und Hundeführer aus den Prüfungssparten „Schutzhund“, „Fährtenhund“ sowie „Begleithund“ abzunehmen.

In der Prüfungsstufe Schutzhunde wurde Joachir Diez mit seiner Hündin „Hexe von Büren“ Tagessieger. Das Team erzielte die Gesamtpunktzahl von 280 und die Note „sehr gut“ (SchH 3 - A 100, B 90, C 90). Platz zwei belegte Dunja Schmid mit „Apoll vom schwarzen Vorro“ und 275 Punkten (SchH 3 - A 90, B 90, C 95), gefolgt von Steffen Spath mit „Orkan von der Germanenquelle mit 270 Punkten und ebenfalls der Note „sehr gut“(SchH 2 - A 94, B 86, C 90). Die weiteren Platzierungen bei den Schutzhunden waren Dunja Schmid mit „Big vom schwarzen Vorro“ und 264 Punkten und der Note „gut“ (SchH 3 – A 92, B 82. C 90) sowie Michael Bazin mit seiner Hündin „Anschy vom Natzental“ mit 248 Punkten und der Note „gut“ (SchH 3 - A 86, B 81, C 81).

Tagessieger bei den Fährtenhunden in der Prüfungsstufe FH 2 wurde Hubert Ketterer aus Donaueschingen mit seinem Rüden „Zachus vom Arolser Holz“. Er erreichte die höchstmögliche Punktzahl 100 und damit die Note „Vorzüglich“. Platz zwei belegte Max Rothweiler, ebenfalls aus Donaueschingen, mit seiner Hündin „Sepia de la plaine des cheiennes“ mit der Punktzahl 86 und de Note „gut“.

Weiter starteten Rita Schindler mit „Eyk von der Wolfsquelle“ in der Fährtenstufe FPr 3 sowie Silke Schindler mit „Gusto von der Wolfsquelle“ in der Fährtenstufe FPr 1. Beide Teilnehmer hatten jedoch an diesem Tag nicht das notwendige Glück und konnten daher das Prüfungsziel nicht erreichen. Die Jugendliche Nathalie Flösch aus Neuhausen legte hingegen mit ihrer „Ember vom Schwanauer Land“ mit Bravour die Begleithundeprüfung ab.

Auch bei auswärtigen Veranstaltungen waren die Mitglieder wieder erfolgreich. So erreichte Monika Graf mit ihrer Hündin „Darka vom Haus Neipp“ in Tailfingen 270 Punkten und die Note „sehr gut“ Platz zwei (SchH 3, A 90, B 94, C 86). Wolfgang Ross stellte im Bereich Zucht seinen Rüden „Drigon vom Bauernland“ dem Körmeister vor und erhielt die Höchstbewertung „Körkasse 1“.

(Erschienen: 04.11.2011 18:00)

http://www.schwaebische.de/region/sigmaringen-tuttlingen/tuttlingen/stadtnachrichten-tuttlingen_artikel,-Deutsche-Schaeferhunde-sind-mit-Herrchen-erfolgreich-_arid,5157452.html